

Er scheint täglich  
Abends  
mit Ausnahme der  
Sommer- und Feiertage.  
Preis für ein  
Quartal in Halle  
15 Sgr.,  
auswärts durch die  
Post mit dem betr.  
Postaufschlag.

# Hallisches Tageblatt.

Inserate 1/4, Sgr.  
für die dreifache  
Seite, bei größeren  
Anzeigen mit  
entree Rabatt.  
Der ganze Erlös des  
Blattes einschließlich  
des Inseratentheils  
fällt der königl.  
Kommunalverwaltung zu.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 160.

Dienstag, 13. Juli

1869.

Halle, 12. Juli.

Sing-Academie. Dienstag den 13. Juli Abends 6 Uhr Uebung im Saale des Volksschulgebäudes. Der Vorstand.

Zu der Mittheilung, betreffend den Sohn des Buchbindermeisters Hanson in Nr. 130 d. Bl., tragen wir nach, daß die beiden Schmiedegesellen Kempick aus Krotoschin und Zille aus Köpzig wegen fahrlässiger Tödtung des betr. Kindes zu 3 Monat Gefängniß und Tragung der Kosten verurtheilt sind.

Gestern Mittag 1 1/4 Uhr passirte auf der Reise von Magdeburg nach Prag unter den Namen einer Gräfin von Roschheim die Königin Isabella von Spanien unsere Stadt.

Redacteur: Buchhändler Barthel (Hospitalplatz Nr. 1).

## Tageschau.

Dienstag, den 13. Juli.

Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.

Telegraphen-Amt: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. — Postamt: 7 U. B. M. bis 8 U. M. (Sonntags 7—9 U. B. M. u. 5—8 U. M.) — Kreisgericht: 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. N. M. — Ober-Bergamt: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M. — Passbüro: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. N. M. — Einwohnermeldeamt: für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. N. M. — Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. N. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum N. M. nur bis 4 U. geöffnet); die Justizkassen-Kasse: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. N. M. — Haupt-Steueramt: 7—12 U. B. M. u. 2—5 U. N. M. — Kreisassesse: 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. N. M. — Landrath'samt: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. N. M. — Kauf-Commandite: 8 1/2—1 U. B. M. u. 3 1/2—5 U. N. M. — Universität: Kassenstunden 9—12 U. B. M. (excl. den letzten Tag jedes Monats.) Secretariat: 9—12 U. B. M.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Sparcassen. Städtische Sparcasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vorm.; 3—4 Uhr Nachm. Sparcasse des Saaltriefes (gr. Schlam 10a), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm. Spar- u. Vorschuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm. Hallischer Consum-Verein (gr. Märkerstraße 23), Kassenstunden 8—12 Uhr Vorm. und 2—6 Uhr Nachm. Waaren-Lager, nur für Mitglieder, von 6 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends. Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek von 11—1 Uhr Vorm. Marienbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.

Vereine. Handwerkerbildungsverein (Barfüßerstraße Nr. 5) 7 1/2—10 Uhr Abends (Singen.) Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9 1/2 Uhr Abends. Jünglings-Verein (Manergasse 6) 8 Uhr Abends. Kaufmännischer Verein 8—10 Uhr Abends in „Schmidt's Hotel.“ (Freie Vorträge und Ballotage.) Hallischer Lehrerverein 8 Uhr Abends im „Kronprinzen.“ Singakademie. 6 Uhr Abends im „Volksschulgebäude.“ Liedertafeln. Volksliedertafel, Uebungsst. v. 8—10 Uhr Abds. in d. „drei Schwänen.“ Bäder. Jabel's Bade-Anstalt im Fürkenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Wannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonnen- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen. Meier's Bade-Anstalt in Glaucha. Sool- und Mineral-, sowie alle gemischten Bäder zu jeder Tageszeit.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle. 11. Juli 1869.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dampf- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	339,29	4,19	71	12,6	NW	ziemlich heiter 5.
Mitt. 2	338,98	3,81	46	16,9	WNW	heiter 2.
Abd. 10	338,67	3,32	55	12,9	NW	heiter 1.
Mittel	338,98	3,77	57	14,1		heiter 3.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

## Ämtliche städtische Bekanntmachungen.

Durch den Schiedsmann des 7. Bezirks wurden heute 2 P. in Sachen G. / H. zur Armenkasse gezahlt. Halle, den 9. Juli 1869. Die Armen-Direction.

10 P. „für einen Kranken“ im Gotteskasten der St. Moritzkirche vorgefunden, sind der Bestimmung gemäß verwendet. Herzlichen Dank dem christlichen Geber!

1 P. mit der Bezeichnung „Dank für Hilfe“ ist am 7. Juli im Becken der St. Laurentii-Kirche gefunden; dem Geber herzlichen Dank. S. Hoffmann, Pastor zu St. Laurentii.

## Bekanntmachungen.

### Nothwendiger Verkauf.

Im Wege der nothwendigen Subhastation soll nachstehendes dem Restaurateur **Wilhelm Napf** silber zu Halle gehöriges Grundstück: das im Hypothekenbuche von Halle Vol. 45 Nr. 1619 eingetragene Haus nebst Zubehör, zu Oberglauchä Nr. 34 belegen, — Nr. 2122 der Gebäudesteuerrolle — jährlich mit 100 P. Nutzungswerth veranschlagt, am **9. September d. Js. Vorm. 10 Uhr** an hiesiger Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 15 versteigert und am **15. September d. Js. Vorm. 11 Uhr** ebendasselbst das Urtheil über den Zuschlag verkündet werden.

Der Auszug aus der Steuerrolle und Hypothekenschein können im D. II Bureau des unterzeichneten Gerichts eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürftende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungs-Termin anzumelden.

Halle a/S., am 3. Juli 1869.

**Könl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.**  
Der Subhastations-Richter.  
(gez.) Dr. Colberg.

Mittwoch den 14. Juli Nachmittags um 2 Uhr soll im Kühn'schen Gasthause zu Diemitz ein Nachlaß: bestehend in Betten, Federn, Kleidungsstücken, Wäsche und Wirthschaftsachen meistbietend verkauft werden.

### Diemitz. Das Dorfgericht.

### Fette Kieler Bücklinge bei Volke.

Gute blaue Kartoffeln sind in Scheffeln und einzeln zu verkaufen  
Martinsgasse 7.

### Für Geschäftsleute!

2 Schauenster ca. 3 1/2 / 7' mit doppelter Verglasung, 1 Badenthür ca. 4 / 8' mit eisernen Sprossen und Jalousie-Vorban, alles neu, billig zu verkaufen  
Leipzigerstraße 84.





**Die gangbarsten Sorten von natürlichen und künstlichen Mineralbrunnen, Pastillen und Salzen halten stets vorräthig**  
**Helmhold & Co.**

**Blaue Kartoffeln,**

mehrfach u. wohlgeschmeckend, verkauft in Scheffeln und Mezen Geisstraße 43.

**Obheimer Kirschen, Himbeeren und Rüsse zum Einmachen** verkauft Neumarkt, Leitergasse 2.

Zu verkaufen birl. Kleidersecretär Leipzigerstr. 33.

Torfsteine von guter brennbarer Kohle sind zu einem mäßigen Preise abzulassen Jägerplatz 4.

Hobelspähne sind abzulassen alte Promenade 7.

Ein fettes Schwein zum Schlachten ist zu verkaufen bei **Doberitz**, Taubengasse 9.

**Ein Comptoirpult** wird zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben Steinstraße 63.

**Geschäfts-Anzeige.**

Da ich mit dem heutigen Tage mein **Material- und Spirituosen-Geschäft** vor dem Geissthof Nr. 15 an Herrn **G. Heine** übergebe, so bitte ich meine werthen Kunden, das geschenkte Vertrauen, welches mir zu Theil geworden ist, wofür ich bestens danke, auch auf meinen Nachfolger zu übertragen.  
Halle, den 1. Juli 1869.

Achtungsvoll **W. Dankwart.**

Auf obige Anzeige Bezug nehmend, empfehle ich mich einem geehrten Publikum und bitte, bei fernerm Bedarf mich gütigst beehren zu wollen. Für gute Waare und reelle Bedienung werde ich bestens Sorge tragen und das Vertrauen mir zu erwerben suchen.

Halle, den 1. Juli 1869.  
Achtungsvoll **G. Heine.**

Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden zur Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage aufhöre zu zeichnen **G. Heine** und werde zeichnen: **Joh. Gottlob Heine.**  
Halle, den 1. Juli 1869.

Meine Wohnung ist jetzt **Kl. Schloßgasse 9 u. Berggasse 3. A. Otto**, Böttchermstr. Auch ist daselbst neue fertige Waare, Spähne u. kleingehacktes Brennholz zu verkaufen.

Einen ordentlichen, fleißigen **Hausknecht** sucht zum sofortigen Antritt

**C. Grebin**, Bahnhofrestauration.

Ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren wird für die Vormittagsstunden zur Aufwartung gesucht. Wo? in der Erped. d. Bl. zu erfragen.

Ein ordentliches Mädchen findet zum 1. August Dienst gr. Ulrichsstraße 48.

Ordentliche Mädchen mit sehr guten Attesten suchen bis 1. Juli und später Stellen durch Frau **Gutfahr**, gr. Schlamme 10.

2 kräftige Arbeiter gesucht Mühlgraben 1.

Ein ordentliches Mädchen zur Aufwartung gesucht Leipzigerstraße 32, 1 Tr.

Bei Mann's sind die 21' Bauschienen zu haben.

Eine alleinstehende Wittwe sucht Beschäftigung in einer anständigen Familie zur Aufsicht bei Kindern und kleinen häuslichen Arbeiten. Adressen abzugeben alte Promenade 20, 2 Tr.

Arb. Hausmädchen m. gut. Attesten sucht und weist nach **Fr. Meerbothe**, gr. Brauhausg. 3.

Es wird eine anständige, unabhängige Aufwartung gewünscht kl. Ulrichsstr. 27.

Mädchen, im Nähen geübt, finden dauernde Beschäftigung kl. Schlamme 3.

Rannische Straße 9, 1 Treppe hoch, wird ein Mitbewohner gesucht.

Gesucht wird eine Wohnung von ungefähr sechs Piegen nebst Zubehör und womöglich Garten, vor der Stadt gelegen. Im Ganzen zu vermietende Häuser erhalten den Vorzug. Adressen nebst Mittheilung der Details und des Mietpreises in „Mente's Hotel“ abzugeben.

Ein Paar Leute suchen in der Nähe des Bahnhofes ein geräumiges, trockenes Logis im Preise bis zu 50  $\%$ . Zu erfragen kl. Sandberg 3, parterre rechts.

Die Parterre-Wohnung auf dem Domhofs Nr. 3, bestehend aus 2 großen Stuben, 3 Kammern, Küche, Feuerungsgefaß, Mitgebrauch des Waschhauses, der Wasserleitung und des Trockenbodens, ist vom 1. October c. ab für jährlich 60  $\%$  zu vermieten.

Meldungen nimmt Hausmann **Hammer**, gr. Ulrichsstraße 13 im Hofe entgegen.

Die erste Etage, Leipzigerstraße 45, ist von 1. October oder früher zu vermieten. Auskunft erteilt **Emil Franke**, gr. Steinstraße 1.

Ein Laden mit Ladenstube, in bester Geschäftslage, nahe am Markt, große und kleine Klausstraßenecke p. 1. October zu vermieten. Zu erfragen kl. Klausstraße 18.

Gr. Ulrichsstraße 29 ist eine kl. Wohnung im Pr. von 25  $\%$  an ruhige Leute 1. Oct. zu bez.

Kl. Ulrichsstraße 19 ist eine elegante herrschaftliche Wohnung den 1. October zu beziehen.

Stube u. K. nebst Zubehör ist an ein. Damen billig zu vermieten bei **Göhre**, Steinweg 47.

Eine kleine Wohnung für 16  $\%$  ist an eine einzelne Frau oder an Leute ohne Kinder zu vermieten Zapfenstraße 19.

Stube und Kammer an einzelne Leute zu vermieten gr. Ulrichsstraße 61.

3 Stuben, 3 Kammern nebst allem Zubehör vermietet Leipzigerstraße 81.

1 Wohn. zu 54  $\%$  verm. gr. Brauhausg. 1.

Ein freundliches Logis, 3 St., 2 K., Küche, Keller, Waschhaus, ist von ruhigen Mietern den 1. October zu beziehen **Mauergasse 16.**

Ein fein möblirtes Logis von Stube u. Kammer ist an 1 oder 2 Herren zu verm. und kann sof. bez. w. **S. Großmann**, Töpferpl. 4, 2 Tr.

2 möblirte Zimmer zu verm. Töpferplan 1.

Eine möblirte Wohnung, Stube und Kammer, für einen einzelnen Herrn zu vermieten und am 1. August zu beziehen gr. Steinstraße 48.

**Trockene Hefe**

in täglich frischer, kräftiger Qualität offerirt à  $\mathcal{L}$ . 5 Silbergroschen

**Aug. Namsthal jun.,**  
Brennereibesitzer in Nordhausen.

Stube nebst Kammer, gut möblirt, ist zu vermieten am Markt, Bärgeasse 1, 1 Tr.

Eine Stube und Kammer ist an einen Herrn sofort zu vermieten gr. Steinstraße 5.

Möbl. Wohn. zu verm. Schülershof 10.

Anst. Schlafstelle Mittelstr. 4, Hof 1 Tr.

Ord. Schlafst. gr. Steinstr. 73, 3 Tr.

1 möbl. Stube fogl. zu verm. Rathhausg. 8.

Möbl. St. u. K. 1. Aug. zu bez. Leipzigerstr. 41.

Freundl. möbl. Wohn. verm. gr. Märkerstr. 15.

Anst. Schlafstellen mit Kost Steinweg 14.

Anst. Schlafstellen offen alter Markt 9, 2 Tr.

Schlafstelle Moritzstraße 5, 2 Tr.

Ein Ohrring verloren Rannische Straße 2.

**Verloren**

zwei Sonnenschirme zwischen Morl und Halle. Abzugeben gr. Steinstraße 15, part.

Sonnabend Abend auf d. Weintraube e. grünf. Regenisch. verl. G. Bel. abg. kl. Ulrichsstr. 26, 2 Tr.

Eine **Doubljacke** ist am Sonnabend Nachmittag von der Herrenstraße bis Dersb. Chaussee von einer armen Frau verloren. Bitte gegen Belohnung abzugeben Herrenstraße 6.

Am Sonntag Abend ist auf dem Wege von der Spiegelgasse nach der Leipzigerstraße ein goldenes Armband verloren gegangen. Abzugeben gegen angemessene Belohnung Leipzigerstraße 7, 2 Tr.

Ein Bund Schlüssel auf dem Markte verloren. Gegen Belohnung abzugeben Herrenstraße 10.

Eine grau- u. buntgefleckte Kaze entlaufen. Wiederbringer eine gute Bel. alter Markt 31.

Am Sonnabend auf dem Wege nach der Haide ein graues Kinderjaquet verloren. Bitte um Rückgabe gegen Belohnung

**Landwehrstraße 8, 4 Tr.**

Am Sonnabend von einem armen Mädchen drei Herrenstiefeln in der Brüderstraße liegen gelassen. Der ehrl. Finder wird dringend gebeten, selbige gegen gute Belohn. abzug. gr. Steinstraße 39.

Ich warne hiermit Jedermann, meiner Frau auf meinen Namen zu borgen, indem ich für keine Zahlung stehe. **W. Schreiber**, Zimmermann.

Dank allen Denen, welche den Sarg unsrer lieben Tochter **Emma** so reichlich mit Kronen und Kränzen schmückten und sie zu ihrer Ruhe geleiteten. **Heinrich Kreuzberg u. Frau.**

**Familien-Nachrichten.**

**Todes-Anzeige.**

Sonntag den 11. Juli Mittags 12 Uhr entschlief nach schweren Leiden mein guter Mann **Gottfried Müller**. Dies allen seinen Freunden u. Bekannten zur Nachricht.

Wwe **Müller**, Trödel 5.



# Einladung zur Actien-Zeichnung für die Begründung einer „Bier-Brauerei“

Commandit-Gesellschaft auf Actien E. Michaelis & Comp. zu Halle a/S.  
Grund-Capital 300,000 Thaler in 1500 Actien à 200 Thlr.

Die Bier-Brauereien zählen bekanntlich zu den Fabrikationszweigen und Handelsgeschäften, die dem Einflusse der Zeitverhältnisse am wenigsten unterworfen sind und bei einem rationellen Betriebe nicht nur einen sichern, sehr lohnenden Gewinn abwerfen, sondern auch für die Zukunft die günstigsten Aussichten bieten. Während auf fast alle übrige industrielle Anlagen die Handelsstockungen, Geldkrisen und politische Wirren lähmend einwirken, leidet das Braugeschäft darunter nicht, denn Bier, besonders gutes, gesundes Bier wird immer getrunken und gehört zu den unentbehrlichsten Lebensbedürfnissen; die Bier-Consumtion steigt mit der wachsenden Bevölkerung von Jahr zu Jahr.

Wir sehen denn auch, daß seit den letzten 25 Jahren die Speculation sich dieses Industrie-Zweiges immer mehr bemächtigt hat und trotzdem es notorisch feststeht, daß die meisten seither bestehenden Actien-Brauereien mit einem zu großen Grund-Capitale arbeiten, so hat sich dennoch ergeben, daß durchschnittlich mit einem Gewinne von 10 bis 12 % abgeschlossen ist. Es wird aber eine Bierbrauerei in Halle a/S. um so mehr rentiren, als die nothwendigen Vorbedingungen: ausreichendes Capital, günstige Verkehrsbedingungen, passende Lage und bedeutende Absatzquellen nicht fehlen.

Erwägt man hierzu noch, daß eine neubegründete Bier-Brauerei die neuesten Erfahrungen in diesem Zweige der Industrie zur Anwendung bringen kann, so steigern sich damit die Aussichten auf günstige Resultate und müssen neu und zweckmäßig angelegte und sachgemäß betriebene Bier-Brauereien mit noch weit mehr Vortheil arbeiten, wie die älteren, deren Besitzer trotzdem fast Alle zu wohlhabenden Männern geworden sind.

Die Gründer der Gesellschaft haben sich bereits mit den renommirtesten Fachmännern in Verbindung gesetzt, welche die Vorarbeiten: Pläne, Vermessungen etc. erledigt haben, auch ist bereits ein Grundstück acquirirt, welches sich hinsichtlich seiner Größe, seines Terrains und seiner Lage ganz besonders zur Anlage einer Brauerei eignet.

Es ist gleichzeitig die Anlage einer großen Restauration auf dem Grundstücke der Brauerei in's Auge gefaßt, durch welche ein nicht unbedeutender Theil der Fabrikate hoch verwerthet werden wird.

Die Actien lauten über 200 Thlr., auf welche bei der Zeichnung 10 % einzuzahlen sind. Die übrigen 90 % kann der Ausschuß des Gründungs-Comités in 6 Raten von je 15 % nach Bedürfniß einfordern.

Der Zahlungstermin einer jeden Rate ist durch den Staatsanzeiger, die Berliner Börsenzeitung, Berliner Bank- und Handelszeitung, Magdeburger Zeitung und den Halleschen Courier 4 Wochen vorher bekannt zu machen.

Pläne und Entwürfe sind auf dem Comptoire des mitunterzeichneten Mitgliedes des Gründungs-Comités, Herrn Kaufmann **W. Mandel, Halle a/S., Königsplatz Nr. 6,** einzusehen.

Actienzeichnungen, sowie die erste Einzahlung von 10 % werden von den unterzeichneten Mitgliedern des Gründungs-Comités und von den unten verzeichneten Firmen entgegen genommen. Von dem Actien-capital (300,000 Thlrn.) sind noch 170,000 Thlr. zu zeichnen und werden zur Zeichnung gegen Deponirung von 10 % der Actie

der 15., 16., 17. und 19. Juli cr.

bestimmt.

Bei Unterzeichnung tritt eine Reduction nach dem bekannten Modus ein, Statuten können bei den Zeichnungsstellen entgegen genommen werden.  
Halle a/S., 24. Juni 1869.

## Das Gründungs-Comité:

**W. Mandel,** Kaufmann und Provinzial-Director der Norddeutschen Grund-Credit-Bank zu Berlin. **E. Michaelis,** Rentier in Torgau.

**Dr. med. Kunze, W. Helm,** Zimmermeister. **A. Böttcher,** Rentier. **A. W. Haase,** Kaufmann.

**Hermann Hartmann,** Hôtelbesitzer. **C. Langemak,** Amtmann.

**G. Behrend,** Firma: **A. Münnich & Comp.** in Chemnitz, Maschinenfabrik, (Specialität f. Brauereien) u. Besitzer der Chemnitzer Bergschlößchen-Brauerei.

**C. F. Müller,** Ob.-Ger.-Assessor a. D. **H. Senning,** Maurermeister. **A. Böttcher,** Amtmann.

**Ferdinand Mandel,** General-Agent der Preuß. Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin in Halle a/S.

**F. Böhme,** Gasthofs- und Ziegeleibesitzer in Delitzsch.

**Eduard Becker,** Kaufmann, General-Agent der „Iduna“ u. Prov.-Director der Norddeutschen Grund-Credit-Bank zu Berlin in Frankfurt a/D.


In Berlin: Herren **Leuchter** und **Berliner.**

- In: Aschersleben: Herr Kaufmann C. A. List.
- = Bitterfeld: Herr Kaufmann G. Ganß.
- = Burg b/W.: Herr Kaufmann F. Friedrich.
- = Calbe a/S.: Herr Kaufmann Carl Kreitemeyer jun.
- = Cölleda: Herr Kreis-Vers.-Commissar H. Gottschalk jun.
- = Delitzsch: Herr Gasthofs- u. Ziegeleibesitzer F. Böhme.
- = Eisleben: Herr Kaufmann S. M. Simon.
- = Erfurt: Herr Kaufmann Bernh. Böttger.
- = Gardelegen: Herr Kaufmann Herm. Friede.
- = Genthin: Herr Kaufmann Otto Landgraf.
- = Halberstadt: Herr Kaufmann H. Thranhart.
- = Hasserode b/Wernigerode: Herr Mühlbes. W. Marschhausen.
- = Heiligenstadt: Herr Auctions-Commissar Fr. Fuldner.
- = Herzberg: Herr Kaufmann F. F. Kersten.
- = Hettstedt: Herr Techniker E. Ahrens.
- = Langensalza: Herr Kaufmann F. C. Rink.
- = Liebenwerda: Herr Maurermeister A. Ahmann.
- = Magdeburg: Herr Kaufmann Otto Arnold.
- = Mühlhausen in Thür.: Herr Kaufmann H. Hagenbruch.
- = Merseburg: Herr Getreidehändler F. Beher.

In Leipzig: Herr **Joh. Fr. Oehlschläger.**

- In: Naumburg a/S: Herr Vors. des landw. Vereins u. Vorsteher des landw. Vereins Section II. f. Creditwesen etc. H. F. v. Schönberg.
- = Neuhalbensleben: Herr Kaufmann Moriz Schulze.
- = Nordhausen: Herr Deconom Otto Münchhoff.
- = Oschersleben: Herr Deconom F. Meyer.
- = Osterburg: Stadtrath H. Voigt.
- = Quedlinburg: Herr Kaufmann G. Glas.
- = Salzwedel: Herr Amtmann H. Zimmermann.
- = Sangerhausen: Herr Amtmann u. Vorsitzender des landw. Vereins etc. A. Rothmaler.
- = Stendal: Herr Amtmann R. Bertram.
- = Torgau: Herr Rentier E. Michaelis.
- = Wanzleben: Herr Auctions-Commissar Fr. Heine.
- = Weißenfels: Herr Kaufmann C. Hagenbruch, in Firma Wittwe Bitt & Sohn.
- = Wittenberg: Herr Stadtsecretär a. D. u. Rentier Fr. Jahn.
- = Wolmirstedt: Herr Bureauvorsteher C. Camproux.
- = Worbis: Herr Kaufmann F. Löwentraut.
- = Zeitz: Herr Geschäfts-Agent A. Rose.
- = Ziegenrück: Herr Kaufmann A. v. Heerwagen.



 **Büchlinge, Spickaal, fauren Mal und Bratberinge empfing soeben frische Sendung**  
Ed. Schulze, Leipzigerstraße Nr. 21.

 **Echt Reizer Seife**  
aus der Fabrik des Herrn C. S. Schmig-Weidlich, sowie alle anderen Wasch- und Toiletteseifen empfiehlt billig  
Johanne Callm, Rannische Straße Nr. 2.

### Norddeutsche Grund-Credit-Bank zu Berlin.

Der Geschäftskreis der Norddeutschen Grund-Credit-Bank umfasst:

1. Bürgschaftsleistung für Hypothekenschulden und pünktliche Zinszahlung.
2. Erwerbung, Beleihung und Verwahrung von hypothekarischen Schuldverschreibungen.
3. Vermittlung von Hypotheken-Capitalien und Annahme von Capitalien von Privatpersonen, Behörden und Anstalten zur hypothekarischen Unterbringung.
4. Amortisation von Hypothekenschulden.
5. Annahme von Depositen gegen Ausgabe von Depositenquittungen und Depositen Scheinen.
6. Ausgabe von Hypotheken-Antheilscheinen, Hypotheken-Depôt-Scheinen u. Sparscheinen.
7. Bankgeschäfte, u. A. Discontirung von Wechseln, Incassogeschäfte, Eröffnung laufender Rechnung, welche ihren Kunden die Vortheile der englischen Cheques gewährt, Beleihung v. Rohprodukten u. Wertpapieren, Vermittelung des An- u. Verkaufs v. Wertpapieren zc.

Nähere Auskunft wird ertheilt durch die Provinzial- und Kreisdirectoren, sowie in dem Geschäftslocal der Gesellschaft zu Berlin, Friedrichstraße 130. Die Direction.

### Schadenfeuer.

In Folge kürzlichen Brandfalls in Halle, wobei 1 Faß Spiritus, einige Kübel Butter, Taback zc. in vollem Brande waren und durch eine Buchers Feuerlösch-Dose gelöscht wurden, erhaltenen Anfragen, zeigen wir hiermit an, daß bereits auch viele dortige Einwohner zum Schutz ihrer Wohnungs-, Arbeits- und Lagerräume gen. Dosen (trocken löschend, auch in theilw. offenen Räumen, seit Anno 1847 sich bewährt habend) angeschafft, daß aber Lager zum Wiederverkauf dort nicht gehalten wird, also Lösch-Dosen bei Ausbruch eines Brandes und käuflich in Halle nicht zu haben sind, daß aber die Hrn. Helmbold & Co. in Halle bereit sind, Aufträge auf Lösch-Dosen anzunehmen und an uns zu befördern. — Die im Laufe dieses Monats bestellten Buchers Feuerlösch-Dosen liefern wir noch franco Halle, event. mit Rabatt.  
Leipzig, den 3. Juli 1869. Kgl. Sächs. Feuerlösch-Mittel-Anstalt.

### Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich die ergebene Anzeige zu machen, daß ich heute am hiesigen Platz ge. Ulrichstraße Nr. 23 ein

#### Posamentier-, Kurz- und Weißwaaren- verbunden mit Kinder-Garderoben-Geschäft

eröffnet habe. Ich empfehle dieses mein Unternehmen gütiger Berücksichtigung und werde durch aufmerksame Bedienung und billige Preise das Vertrauen des geehrten Publikums zu erwerben und zu erhalten mich bemühen.

Halle a/S., den 8. Juli 1869.

Hochachtungsvoll  
C. Schmidt.

!!!! Meinen geehrten Haleschen Kunden die ergebene Anzeige, daß mein en gros- & en detail-Geschäft in Leipzig außer den Messen sich Reichstraße Nr. 17 und 18 und während den Messen Brühl Nr. 28 befindet.

Leipzig, den 9. Juli 1869.

Hochachtungsvoll

J. Pergamenter sen.

Zu vermietten per 1. October or. eine große, helle, parterre belegene Werkstatt nebst Wohnung  
neue Promenade Nr. 12.

 **Grasewurm's Garten-Lokal, Töpferplan Nr. 4.**  
Dienstag Abend großes Concert. Militairmusik.

Schweine werden sorgfältig geschnitten vom früheren Schäfer, jetzt Viehtaxirer in Dammen-Doberitz, Taubengasse 9, im Hofe.  
Ein Bursche kann jetzt oder 1. Oct. in d. Lehre treten. Billhardt, Glasernstr., Mittelstr. 9.  
Landwirthschaftlerinnen, Köchinnen, Haus- u. Viehm. f. St. Fr. Mohrstein, Kl. Sandb. 18.

Im Verlage und herausgegeben von der Buchhandlung des Waisenhauses.  
Druck der Waisenhans-Buchdruckerei.

### Eis.

Zur Bequemlichkeit des geehrten Publikums haben wir in der Stadt

Kl. Klausstraße Nr. 1  
ein Depôt errichtet, wo zu jeder beliebigen Zeit jedes Quantum

 zu haben ist.

Vaass & Littmann.

### Sommer-Theater in der „Weintraube.“

Dienstag den 13. Juli. Zum Benefiz für die Solotänzerin Fräulein Wollmann: „Der Verschwenker,“ oder: Der Millionair und der Bettler,“ Original-Zauberpiel in 4 Acten von F. Reimand.

Freitag den 16. Juli findet in der Weintraube das zweite und letzte große Sommerfest mit Concert, Theater, Feuerwerk und Illumination statt.

### Weintraube.

Mittwoch den 14. Juli

Großes Gartenfest,  
ital. Nacht Illumination u. Feuerwerk.

### Großes Militair-Concert

von dem Musiccorps  
des Schlesw.-Holst. Füß.-Reg. Nr. 86,  
unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Ludwig.  
Anfang 5 Uhr. Entrée à Person 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr.

### Freyberg's Garten. (Thieme.)

Dienstag den 13. Juli Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

### Militair-Concert

von dem Musiccorps  
des Schlesw.-Holst. Füß.-Regts. Nr. 86.

H.-M.-L. 14/7. 4 u. bei Hermanns.

### Rathstunnel.

Jeden Abend, so auch die Martittage Vormittag Concert. Feines gesundes Bier aus der Dampfbräuerei des Herrn Hermann Rauchfuß, so wie Berliner Weißbier, und sämtliche kalte u. warme Speisen billigst bei  
W. Kubne, am Markt.

### Halesche Volksküche, Kl. Ulrichstr. 8.

Dienstag: Kohlrabi mit Schweinefleisch.

Volksküche Unterberg 23. Schotenerbjen u. Bratn.

### Wasserstand der Saale

an der Schiffchleuse zu Trotha bei Halle.  
am 11. Juli Abends am Unterpegel 3' —"  
am 12. Juli Morg. am Unterpegel 3' —"

### Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	11. Juli		12. Juli	
	12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens	
Luft	16 Grad	14 Grad	6 Grad	
Wasser	17	17	17	